

Horch, wie der Wind saust!

Gedicht von
Max Geissler
componirt

und der königl. Opernsängerin
Fräulein CHARLOTTE HUHN

hochachtungsvoll gewidmet

von

Adalbert Spiller

OP. 204.

Ausgabe für hohe Stimme
„ „ Mezzo-Sopran od. Bariton
Preis 60 Pf. netto.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

F. H. KÜHLING, Bonn a/Rh. Münsterplatz 5.

Pianoforte- und Musikalienhandlung.

 Von demselben Componisten erschienen u.A. mit großem Erfolge:

„Ich bin ein Kind vom Rhein“ für hohe u. tiefe Stimme je 80 Pf.
„Die schöne Müllerin“ Polka Mazurka 60 Pf.

Horch wie der Wind saust!

Gedicht von Max Geissler.

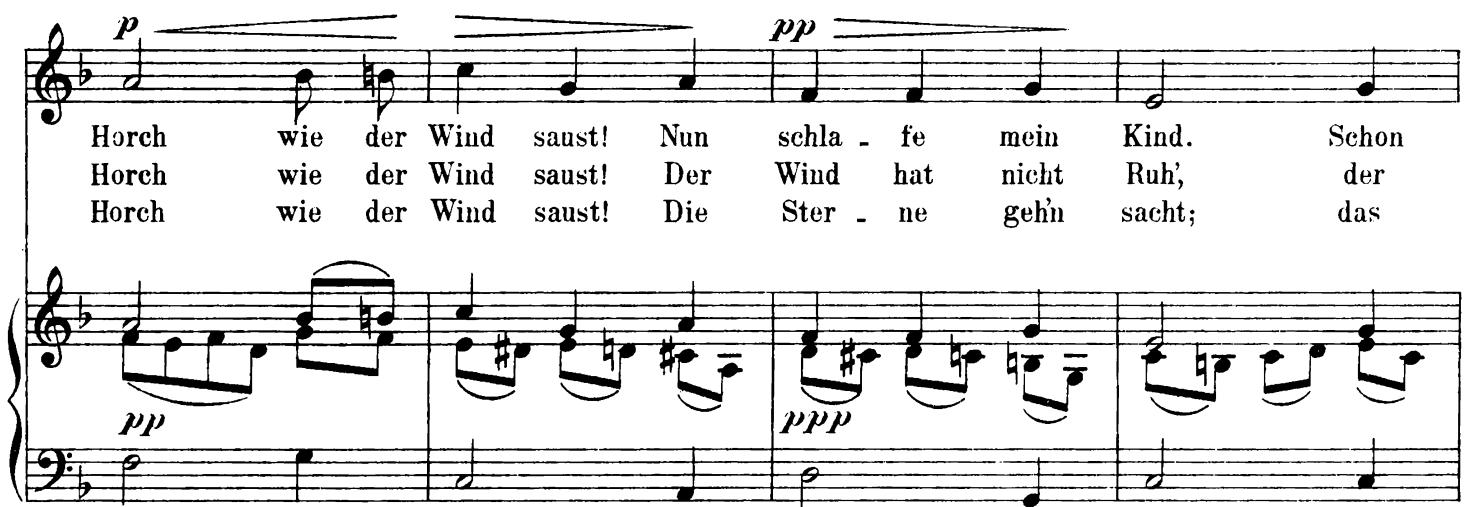
Ausgabe für tiefe Stimme.

A. Spiller, Op. 204.

Moderato.

Singstimme. 

Pianoforte. 

p 

Horch wie der Wind saust! Nun schla - fe mein Kind. Schon
 Horch wie der Wind saust! Der Wind hat nicht Ruh', der
 Horch wie der Wind saust! Die Ster - ne gehn sacht; das

pp 

rit. 

schlum.mern die Blu - men, im Laub' rauscht der Wind. Die
 hat ja kein schwel - len - des Bett - lein wie du; muss
 sind die La - ter - nen der En - gel bei Nacht. Die

pp

Vö - gel im Ne - ste sind längst nicht mehr wach und müd' geht im
 sau - sen und brau - sen, muss wan - dern ums Haus. Nun schla - fe, sonst
 En - gel die kom - men zu schir - men mein Kind Horch, horch wie der

Grun - de der plät - schern - de Bach. Die Vö - gel im Ne - ste sind
 löseht er die Lam - pe uns aus. Muss sau - sen und brau - sen, muss
 Wind saust! Nun schla - fe ge - schwind. Die En - gel die kom - men zu

längst nicht mehr wach und müd' geht im Grun - de der
 wan - dern ums Haus. Nun schla - fe sonst löseht er die
 schir - men mein Kind. Horch, horch wie der Wind saust! Nun

rit.

plät - schern - de Bach.
 Lam - pe uns aus.
 schla - fe ge - schwind.